

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 17/JUN/2010
 Ueberarbeitet am: 12/FEB/2006
 Version 1.2
 Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

1- Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname	OXYPHENONIUM BROMIDE
Produktnummer	05501
Firma	Sigma-Aldrich (Shanghai) Trading Co., Ltd Century Ba-Shi Building 22A-B, 398 Huai Hai Zhong Road 200020 Shanghai China
Tel.-Nr. Technischer Service	86-21-61415566
Fax	86-21-61415567
Email-Adresse	china@sial.com

2 - Mögliche Gefahren

BESONDERE GEFAHRENHINWEISE FÜR MENSCH UND UMWELT
 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

3 - Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Produktname	CAS-Nr	EC Nr.	Annex I Index Nr
OXYPHENONIUM BROMIDE	50-10-2	200-010-7	None
Summenformel	C21H34N03.Br		
Molekulargewicht	428.4 AMU		
Synonyme	Antrenil * Antrenyl * Antrenyl bromide * BA-5473 * C 5473 * Diethyl(2-hydroxyethyl)methylammonium bromide alpha-phenylcyclohexaneglycolate * Ethanaminium, 2-((cyclohexylhydroxyphenylacetyl)oxy)-N,N-diethyl l-N-methyl-, bromide (9CI) * Oxifenon * Oxyfenon * Oxyphenon * Oxyphenonium bromide * Spasmophen		

4 - Erste-Hilfe Massnahmen

NACH EINATMEN

Nach Einatmen an die frische Luft bringen. Falls Atemnot eintritt Arzt rufen.

NACH HAUTKONTAKT

Nach Berührung mit der Haut während mindestens 15 Minuten mit genügend Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe wechseln. Arzt rufen.

NACH AUGENKONTAKT

Nach Berührung mit den Augen während mindestens 15 Minuten mit genügend Wasser spülen. Ausreichende Spülung durch Spreizung der Augenlider sicherstellen. Arzt rufen.

NACH VERSCHLUCKEN

Nach Verschlucken Mund mit genügend Wasser ausspülen,
vorausgesetzt die Person ist bei Bewusstsein. Arzt rufen.

5 - Massnahmen zur Brandbekämpfung

LÖSCHMITTEL

Geeignet: Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel
oder geeigneter Schaum.

BESONDERE GEFAHREN

Besondere Gefährdung: Bei Feuer werden giftige Dämpfe frei.

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen, um Haut und
Augenkontakt zu vermeiden.

6 - Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

PERSONENBEZOGENE SCHUTZMASSNAHMEN

Atemschutzmaske mit geeignetem Filter, Schutzbrille, Gummischuhe
und starke Gummihandschuhe tragen.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

In einen Plastikbeutel aufnehmen und entsorgen. Staubbildung
vermeiden. Betroffene Zone nach völliger Beseitigung des
Materials gründlich lüften und reinigen.

7 - Handhabung und Lagerung

8 - Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

TECHNISCHE MASSNAHMEN

Absaugung nötig.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Besondere Schutzmassnahmen: Bauartgeprüfte geeignete
Atemschutzmaske, chemikalienresistente Handschuhe, Schutzbrille
und andere Schutzkleidung tragen.

9 - Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild	Physikalischer Zustand: Feststoff	
Eigenschaft	Wert	Bei Temperatur oder Druck
pH	N/A	
Siedepunkt/bereich	N/A	
Schmelzpunkt/bereich	N/A	
Flammpunkt	N/A	
Entzündlichkeit	N/A	
Entzündungstemperatur	N/A	
Oxidierende Eigenschaften	N/A	
Explosive Eigenschaften	N/A	
Explosionsgrenzen	N/A	
Dampfdruck	N/A	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	N/A	
Viskosität	N/A	
Dampfdichte	N/A	

Gesättigte	
Dampfkonzentration	N/A
Verdampfungsrate	N/A
Schüttdichte	N/A
Zersetzungstemperatur	N/A
Lösungsmittelgehalt	N/A
Wassergehalt	N/A
Oberflächenspannung	N/A
Leitfähigkeit	N/A
Verschiedene Daten	N/A
Löslichkeit	N/A

10 - Stabilität und Reaktivität

STABILITÄT

Stabil: Stabil.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide, Bromwasserstoff.

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION

Gefährliche Polymerisation: Wird nicht auftreten.

11 - Angaben zur Toxikologie

RTECS NUMMER: BP7625000

AKUTE TOXIZITÄT

LD50
Oral
Ratte
995 mg/kg

LD50
Subkutan
Ratte
786 MG/KG

LD50
Intravenös
Ratte
13200 UG/KG
Bemerkungen: Lungen, Thorax oder Atmung: Dyspnoe. Periphere Nerven und Empfindung: Schlaffe Lähmung ohne Anästhesie (gewöhnlich neuromuskuläre Blockierung).

LD50
Intramuskulär
Ratte
400 MG/KG

LD50
Oral
Maus
400 mg/kg

LD50
Intraperitoneal
Maus
95 MG/KG

LD50
Subkutan
Maus
350 MG/KG

LD50
Intravenös
Maus
30 MG/KG

LD50
Subkutan
Kaninchen
100 MG/KG

LD50
Intravenös
Kaninchen
30 MG/KG

ANZEICHEN UND SYMPTOME NACH EXPOSITION

Exposition kann Benommenheit, verschwommene Sicht, Unterdrückung der Speichelsekretion und Gefässerweiterung verursachen.

EXPOSITIONSWEGE

Andere Aufnahmewege: Kann Reizungen erzeugen.
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken, Einatmen oder bei Berührung mit der Haut.

12 - Angaben zur Ökologie

Keine Daten vorhanden.

13 - Hinweise zur Entsorgung

ENTSORGUNG PRODUKT

Diese Produkte sind in einem brennbaren Lösungsmittel zu lösen oder mit diesem zu mischen und in einer Verbrennungsanlage für Chemikalien (mit Nachbrenner und Abluftwäscher) zu verbrennen. Alle staatlichen und örtlichen Gesetze sind zu beachten.

14 - Angaben zum Transport

RID/ADR

Nicht den Transportvorschriften unterstellt.

IMDG

Non-hazardous for sea transport.

IATA

Non-hazardous for air transport.

15 - Vorschriften

EINSTUFUNG UND KENNZEICHNUNG NACH EG RICHTLINIEN

GEFAHRENHINWEIS: Xn

Gesundheitsschädlich

R-SÄTZE: 20/21/22

Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

S-SÄTZE: 36

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

LÄNDERSPEZIFISCHE INFORMATIONEN

Deutschland

WGK: 3

Selbsteinstufung

16 - Sonstige Angaben

GARANTIE

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, sie erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten vom Benutzer nur als Leitfaden verstanden werden. Sigma-Aldrich Co. schliesst jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können. Wir verweisen dazu ausdrücklich auf unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen im Katalog und auf der Rückseite unserer Rechnungen/Lieferscheine. Copyright 2010 Sigma-Aldrich Chemie Co. Es dürfen nur Papierkopien für den internen Gebrauch angefertigt werden.

AUSSCHLUSSKLAUSEL

Nur für F&E Gebrauch. Nicht als Heilmittel, im Haushalt oder zu anderen Verwendungszwecken.